



Abivax ernennt Ana Sharma zur Vice President, Global Head of Quality

7. Februar 2024

PARIS, Frankreich, 7. Februar 2024, 8:30 Uhr MEZ - Abivax SA (Euronext Paris und Nasdaq: ABVX) („Abivax“ oder das „Unternehmen“), ein Biotechnologieunternehmen mit Programmen im Stadium der klinischen Entwicklung, das seinen Fokus auf Therapeutika legt, die die natürlichen, körpereigenen Regulationsmechanismen nutzen, um die Immunreaktion bei Patienten mit chronischen Entzündungskrankheiten zu stabilisieren, gibt heute die Ernennung von Ana Sharma zur Vice President, Global Head of Quality bekannt. Ana Sharma verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der biopharmazeutischen Industrie und hat in der Zeit erfolgreich zahlreiche Projekte im Bereich Qualität und GxP-Compliance durchgeführt. Sie war an der Markteinführung von mehr als 30 Medikamenten für verschiedene Therapiebereiche beteiligt, darunter Gastroenterologie und Immunologie. Sie leitete große internationale Teams und war weltweit verantwortlich für die Kommunikation mit den Zulassungsbehörden und die Durchführung notwendiger Inspektionen.

Marc de Garidel, CEO von Abivax, sagte: „Ich freue mich, dass Ana mit ihrer umfassenden Erfahrung in der F&E-Qualitätssicherung im biopharmazeutischen Sektor zu unserem Team stößt. Ihr Fachwissen wird entscheidend zur reibungslosen Durchführung unserer laufenden und geplanten klinischen Studien und der anschließenden Einreichung der Marktzulassungsanträge beitragen.“

Ana Sharma, VP, Global Head of Quality von Abivax, ergänzte: „Ich freue mich darauf, im Rahmen des laufenden klinischen Phase-3-ABTECT-Programms die Verantwortung für alle GxP-Qualitätsaspekte und Anforderungen zu übernehmen. Unser Ziel ist es, den führenden Medikamentenkandidaten Obefazimod *vorbehaltlich der Marktzulassung*, schnellstmöglich auf den Markt bringen, um ihn den zahlreichen Patienten zugänglich zu machen, die sichere und langfristig wirksame therapeutische Optionen zur Behandlung chronischer Entzündungserkrankungen benötigen.“

Ana Sharma kam von Takeda zu Abivax, wo sie als Vice President, Global Head of Research and Development Clinical Quality Assurance tätig war. Zuvor arbeitete sie für Novartis, Amgen und das Dana-Farber/Harvard Cancer Center. Dort bekleidete sie verschiedene Positionen im Bereich der Qualitätssicherung mit zunehmender Verantwortung. Frau Sharmas Schwerpunkte im Laufe ihrer Karriere lagen auf Patientensicherheit, Patientenrechte und dem Wohlbefinden der Patienten sowie auf Datenintegrität, Produktqualität, Datenschutz und die Einhaltung regulatorischer Compliance-Vorgaben. Sie hat einen Master of Public Health, Epidemiologie und Biostatistik von der Boston University, MA, USA.

Über Abivax

Abivax ist ein Biotechnologieunternehmen mit Programmen im Stadium der klinischen Entwicklung. Der Fokus des Unternehmens mit Sitz in Frankreich und den USA liegt auf Medikamenten, die die natürlichen, körpereigenen Regulationsmechanismen nutzen, um die Immunreaktion bei Patienten mit chronischen Entzündungskrankheiten zu stabilisieren. Der führende Medikamentenkandidat von Abivax, Obefazimod (ABX464), befindet sich in klinischen Phase-3-Studien zur Behandlung von mittelschwerer bis schwerer, aktiver Colitis ulcerosa. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.abivax.com.

Folgen Sie uns auf LinkedIn und X, ehemals Twitter, [@ABIVAX_](https://twitter.com/ABIVAX).

Kontakte:

Abivax Kommunikation

Regina Jehle

regina.jehle@abivax.com

+33 6 24 60 69 63

Abivax Investor Relations

Patrick Malloy

patrick.malloy@abivax.com

+1 847 987 4878

DISCLAIMER

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, Prognosen und Schätzungen, einschließlich solcher, die sich auf die geschäftlichen und finanziellen Ziele des Unternehmens beziehen. Formulierungen wie „weiterführen“, „könnte“, „erwarten“, „zukünftig“, „beabsichtigen“, „werden“ und Variationen solcher Wörter und ähnlicher Begriffe. Obwohl die Geschäftsleitung von Abivax der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, vernünftig sind, werden die Investoren darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen verschiedenen Risiken, Eventualitäten und Ungewissheiten unterliegen, von denen viele schwer vorhersehbar sind und im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle von Abivax liegen, was dazu führen könnte, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen zum Ausdruck gebracht, impliziert oder prognostiziert wurden. Eine Beschreibung dieser Risiken, Unwägbarkeiten und Ungewissheiten ist in den Dokumenten zu finden, die das Unternehmen bei der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) gemäß seinen gesetzlichen Verpflichtungen eingereicht hat, einschließlich seines Registrierungsdokuments (Document d'Enregistrement Universel). Zu diesen Risiken, Unwägbarkeiten und Ungewissheiten gehören unter anderem die mit der Forschung und Entwicklung verbundenen Unwägbarkeiten, künftige klinische Daten und Analysen, Entscheidungen von Regulierungsbehörden wie der FDA oder der EMA darüber, ob und wann ein Medikamentenkandidat zugelassen wird, sowie deren Entscheidungen über die Kennzeichnung und andere Angelegenheiten, die die Verfügbarkeit oder das kommerzielle Potenzial solcher Produktkandidaten beeinflussen könnten. Besondere Aufmerksamkeit sollte den potenziellen Hürden der klinischen und pharmazeutischen Entwicklung gewidmet werden, einschließlich der weiteren Bewertung durch das Unternehmen und die Zulassungsbehörden und IRBs/Ethikausschüsse im Anschluss an die Bewertung der präklinischen, pharmakokinetischen, karzinogenen, toxischen, CMC- und klinischen Daten. Darüber hinaus beziehen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen, Prognosen und Schätzungen nur auf das Datum dieser Pressemeldung. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf

diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Abivax lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen, Prognosen oder Schätzungen zu aktualisieren, um sie an spätere Änderungen anzupassen, von denen das Unternehmen Kenntnis erlangt, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen über pharmazeutische Produkte (einschließlich der in der Entwicklung befindlichen Produkte) sind nicht als Werbung zu verstehen. Diese Pressemitteilung dient nur zu Informationszwecken, und die darin enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren des Unternehmens in irgendeiner Rechtsordnung dar. Ebenso wenig stellen sie eine Anlageberatung dar und sollten auch nicht als solche behandelt werden. Sie steht in keinem Zusammenhang mit den Anlagezielen, der finanziellen Situation oder den spezifischen Bedürfnissen der Empfänger. Sie sollten von den Empfängern nicht als Ersatz für die Ausübung ihres eigenen Urteilsvermögens angesehen werden. Alle hierin geäußerten Meinungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Verteilung dieses Dokuments kann in bestimmten Rechtsordnungen gesetzlich eingeschränkt sein. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sind verpflichtet, sich über solche Beschränkungen zu informieren und sie zu beachten.